



# AMTSBLATT

## FÜR DAS BISTUM ERFURT

Nr. 9/2025

Erfurt, 22. September 2025

### Verlautbarungen der Deutschen Bischofskonferenz

75. Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025
76. Allerseelen-Kollekte am 02.11.2025

### Erlasse und Mitteilungen des Bischofs

77. Beschluss 3/2025 der Regional-KODA Nord-Ost
78. Änderung des Statuts des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 05.05.2017 (veröffentlicht im Amtsblatt für das Bistum Erfurt Nr. 5/2017 vom 20.05.2017)

### Verordnungen und Mitteilungen des Ordinariates

79. Konferenz der Pfarrer und Pfarrbeauftragten
80. Sprechtag des Generalvikars und der Leiterin der Abteilung Recht und Liegenschaften im Eichsfeld
81. Kollektenabrechnung IV. Quartal 2025

### Informationen und Mitteilungen der Hauptabteilung Pastoral

82. Standards Geistlicher Begleitung im Bistum Erfurt
83. Termine 2026 im Bistum Erfurt
84. Fortbildung für RKW-Engagierte, Kinderkatechet:innen und weitere Interessierte

### Sonstige kirchliche Mitteilungen

85. Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer am 09.11.2025

### Personalnachrichten

#### Anlagen

- Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025
- Beschluss 3/2025 der Regional-KODA Nord-Ost
- Änderung des Statuts des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 05.05.2017 (veröffentlicht im Amtsblatt für das Bistum Erfurt Nr. 5/2017 vom 20.05.2017)
- Kollektenabrechnung IV. Quartal 2025
- Standards Geistlicher Begleitung im Bistum Erfurt
- Termine 2026 im Bistum Erfurt
- Flyer: Fortbildung für RKW-Engagierte, Kinderkatechet:innen und weitere Interessierte

## VERLAUTBARUNGEN DER DEUTSCHEN BISCHOFSKONFERENZ

### 75. Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025 - Anlage

Liebe Schwestern und Brüder,

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (Röm 5,5) – mit diesem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26. Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjährige Missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in Myanmar und auf den Philippinen. In einer Welt, in der vieles um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die Missio-Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung.

In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit schenkt sie den Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen

Armut, Unrecht und Gewalt. Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben.

Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025

Für das Bistum Erfurt

gez. Dr. Ulrich Neymeyr  
Bischof

*Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 19.10.2025, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen und den Gemeinden zu dem in geeigneter anderer Weise bekannt gemacht werden. Die Kollekte am Weltmissionssonntag, dem 26.10.2025, ist ausschließlich für die Päpstlichen Missio-Werke in Aachen und München bestimmt.*

## **Hinweise zur Durchführung der Missio-Aktion 2025**

### **(Missio Aachen)**

Die Solidaritätsaktion zum Sonntag der Weltmission am 26. Oktober 2025 steht im Zeichen des Heiligen Jahres. Dementsprechend lautet das Leitwort „Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (Röm 5,5). Mit diesem Vers beginnt Papst Franziskus seine Verkündigungsbulle zum Jubiläum und betont, wie notwendig Hoffnung in einer Welt von Gewalt, Hass und Kriegen ist. Die Missio-Aktion zum Weltmissionssonntag 2025 zeigt, wie die Kirche in Myanmar Zeichen der Hoffnung setzt und den Menschen die Kraft gibt, trotz schwieriger Umstände nicht aufzugeben. Seit dem Militärputsch 2021 führt die Militärjunta einen brutalen Krieg gegen die eigene Bevölkerung, zerstört Dörfer, Schulen und Kirchen. Millionen Menschen sind auf der Flucht. Ende März dieses Jahres kam das furchtbare Erdbeben hinzu. Überall im Land leisten kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter humanitäre Hilfe und machen den Menschen Mut.

Bitte unterstützen Sie die Solidaritätsaktion im Monat der Weltmission, indem Sie das Aktionsplakat gut sichtbar in Ihrer Gemeinde aushängen (zum Beispiel im Schaukasten oder am Schriftenstand), die Spendentüten und Gebetskarten in der Kirche auslegen, dem Pfarrbrief beilegen oder direkt an die Haushalte verteilen und Veranstaltungen im Monat der Weltmission durchführen.

Das Aktionsplakat zeigt ein Mädchen, das vor Freude einen Luftsprung macht. Nach einer leidvollen und gefährlichen Flucht ist sie zusammen mit Schwestern der Missionary Servants of the Blessed Sacrament und anderen Mädchen endlich in einem sicheren Haus angekommen und kann Hoffnung schöpfen.

Im Aktionsheft mit liturgischen Bausteinen finden Sie Informationen über die Situation der Christinnen und Christen in Myanmar sowie Anregungen zur Gestaltung von Gottesdiensten und Aktionsideen für unterschiedliche Anlässe, zum Beispiel das Missio-Solidaritätessen „Die Welt an einem Tisch“ nach einem Gottesdienst zum Sonntag der Weltmission.

Die bundesweite Aktion startet mit einem Festwochenende vom 26. bis 28. September im Bistum Essen. Alle Informationen zur Eröffnung finden Sie unter: [www.missiohilft.de/wms](http://www.missiohilft.de/wms).

Am 19. Oktober (auch am Vorabend) soll in allen katholischen Gottesdiensten der Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag verlesen werden.

Am 26. Oktober, dem Sonntag der Weltmission, findet in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) die Missio-Kollekte statt. Die Spenden, die am Sonntag der Weltmission in Deutschland gesammelt werden, kommen der kirchlichen Arbeit in Afrika, Asien und Ozeanien zugute. Sie ermöglichen konkrete Hilfe vor Ort.

Das Bischöfliche Ordinariat Erfurt überweist die Kollekte einschließlich der später eingegangenen Spenden an Missio Aachen. Auf ausdrücklichen Wunsch der Bischöfe soll die Kollekte zeitnah und ohne jeden Abzug von den Gemeinden über die Bistumskassen an Missio weitergeleitet werden. Eine pfarrinterne Verwendung der Kollektengelder, z. B. für Partnerschaftsprojekte, ist nicht zulässig. Sobald das Ergebnis der Kollekte vorliegt, sollte es der Gemeinde mit einem herzlichen Dank bekannt gegeben werden.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.missiohilft.de/wms](http://www.missiohilft.de/wms). Hier konnten ab Mitte August alle Materialien heruntergeladen werden. Ebenfalls im August wurde das Aktionsheft an alle Pfarrgemeinden verschickt. Anfang September erfolgte der Versand der abonnierten Materialien.

Über [bestellungen@missiohilft.de](mailto:bestellungen@missiohilft.de), Tel. 0241 7507-350 oder Fax 0241 7507-310 können Sie die Materialien zum Weltmissionssonntag direkt bestellen.

Fragen zum Monat der Weltmission in den Diözesen beantwortet gerne unsere Inlandsabteilung unter Tel. 0241 7507-205 oder per E-Mail unter [post@missiohilft.de](mailto:post@missiohilft.de).

### **76. Allerseelen-Kollekte am 02.11.2025**

Die Kollekte in den Allerseelen-Gottesdiensten dient der **Unterstützung der Priesterausbildung (Diözesan- und Ordenspriester) in Mittel-, Ost- und Südosteuropa**. Für den Wiederaufbau und die Stärkung der Kirche in den betroffenen Ländern ist die Priesterausbildung auch 30 Jahre nach dem Ende des Kommunismus weiterhin sehr wichtig. Es zeigt sich dort deutlich, wie zentral die Begleitung der Menschen und die Seelsorge durch Priester ist, in Zeiten des Krieges in der Ukraine, der Konflikte um Armenien und den Kosovo, der politischen Verhältnisse in Russland und Belarus sowie angesichts von sozialer Not und der Diaspora-Situation in vielen Renovabis-Partnerländern im Osten Europas.

Die Kollekte wird über die Diözesen an Renovabis weitergeleitet. Wir bitten um ein empfehlendes Wort für dieses wichtige Anliegen. Ein Plakat wird von Renovabis direkt verschickt bzw. kann dort angefordert werden (Adresse siehe am Ende des Beitrages).

Die Kollekten-Gelder der Allerseelen-Kollekte 2025 sollen über den Abrechnungsbogen des Bistums Erfurt abgerechnet werden. Die Bistumskasse leitet die Beträge direkt an Renovabis weiter.

Nähere Auskünfte:

Renovabis – Solidaritätsaktion der dt. Katholiken mit den Menschen in Mittel- und Osteuropa, Domberg 38/40, 85354 Freising, Telefon: 08161 5309-53 oder -49, E-Mail: info@renovabis.de, Internet: www.renovabis.de

## ERLASSE UND MITTEILUNGEN DES BISCHOFS

### 77. Beschluss 3/2025 der Regional-KODA Nord-Ost - Anlage

In der Sitzung am 05.06.2025 in Berlin hat die Regional-KODA Nord-Ost den Beschluss 3/2025

- Änderungen in der DVO
- 1. § 2 Absatz 3 DVO wird neu gefasst
- 2. Änderung des § 39 DVO

gefasst.

Dieser Beschluss, *der Anlage dieses Amtsblattes ist*, tritt rückwirkend zum 01.07.2025 für das Bistum Erfurt in Kraft und wird hiermit veröffentlicht.

Erfurt, den 16.09.2025

(Siegel) gez. Dr. Ulrich Neymeyr, Bischof

(Siegel) gez. Elisabeth Wappes, Kanzlerin

### 78. Änderung des Statuts des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 05.05.2017 (veröffentlicht im Amtsblatt für das Bistum Erfurt Nr. 5/2017 vom 20.05.2017) -Anlage

Das Statut des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 05.05.2017 in der im Kirchlichen Amtsblatt der Diözese Erfurt vom 20.05.2017 veröffentlichten Fassung wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 3 werden nach Satz 1 folgende Sätze 2 und 3 neu eingefügt:

<sup>2</sup>Die Teilnahme einzelner oder aller Mitglieder an der Sitzung kann auch mittels neuer Informations- und Kommunikationstechnologien erfolgen, wenn sichergestellt ist, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können. <sup>3</sup>Im Hinblick auf die Beschlussfähigkeit gelten die an einer virtuellen Sitzung teilnehmenden Mitglieder als anwesend im Sinne des Satzes 1.

2. In § 4 Abs. 3 wird Satz 2 zu Satz 4 und dieser wie folgt geändert:

<sup>4</sup>In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht bis zur nächsten Sitzung aufgeschoben werden kann, kann ein Beschluss im Umlaufverfahren (auch per E-Mail) herbeigeführt werden, wenn es der jeweilige Beschlussgegenstand nach Umfang und Bedeutung zulässt und alle Beteiligten mit dem Umlaufverfahren einverstanden sind.

3. In § 4 Abs. 3 wird Satz 3 zu Satz 5.

4. Diese Änderung tritt zum 01.09.2025 in Kraft.

Erfurt, den 20.08.2025

(Siegel) gez. Dr. Ulrich Neymeyr, Bischof

(Siegel) gez. Elisabeth Wappes, Kanzlerin

*Das Dekret zur Änderung des Statuts des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 20.08.2025 liegt dem Amtsblatt als Anlage bei und ist Bestandteil dieses Amtsblattes.*

## VERORDNUNGEN UND MITTEILUNGEN DES ORDINARIATES

### 79. Konferenz der Pfarrer und Pfarrbeauftragten

Am Mittwoch, 29.10.2025, findet in der Erfurter Bildungsstätte St. Martin die Konferenz der Pfarrer und Pfarrbeauftragten statt. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

- 09:30 Uhr Stehkafee
- 10:00 Uhr Begrüßung mit geistlichem Impuls und Protokollkontrolle
- 10:20 Uhr Themen der Finanzabteilung (Elmar Hupe) anschl. Anfragen und Themen aus den Pfarreien
- 12:00 Uhr Mittagspause
- 13:00 Uhr verschiedene Themen:
  - Vertretungsregelungen im Urlaub
  - Sakramentenspendung bei Orthodoxen
  - Beisetzung bei Konfessionsverschiedenheit
  - Verteilen der Toolboxen „Gremienspiritualität“ und Infos dazu (Matthias Hülfenhaus)
- 14:30 Uhr Einzelinformationen durch Bischof und Generalvikar
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen
- 15:30 Uhr Ende

Wer aus wichtigem Grund nicht teilnehmen kann, melde sich bitte zeitnah bei Frau Hamm, Sekretariat des Generalvikars, ab. Tel: 0361 6572 - 131 oder per E-Mail an: ordinariat@bistum-erfurt.de.

### 80. Sprechtag des Generalvikars und der Leiterin der Abteilung Recht und Liegenschaften im Eichsfeld

Am 20.10.2025 findet von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Eichsfeld wieder ein Sprechtag für Pfarrer und Gremienmitglieder der Kirchengemeinden statt.

Ort: Diensträume des Bischöfl. Bauamtes Heiligenstadt,  
Lindenallee 37, 37308 Heilbad Heiligenstadt.

Für Termine an diesem Tag ist eine Absprache mit dem Sekretariat der Abteilung Recht und Liegenschaften in Erfurt, Frau Heimbürge, Tel.: 0361 6572-292, erforderlich.

### **81. Kollektenabrechnung IV. Quartal 2025 - Anlage**

Die Kirchengemeinden erhalten mit diesem Amtsblatt den Abrechnungsbogen für die Pflichtkollekten des IV. Quartals 2025 in zweifacher Ausfertigung. Termin für die Überweisung der Kollektenerträge und Übersendung des Abrechnungsbogens an das Bischöfliche Ordinariat ist der 12.01.2026. Für Kirchengemeinden mit eigenem konfessionellem Kindergarten entfällt die Abführung der Kollekte vom 23.11.2025.

## **INFORMATIONEN UND MITTEILUNGEN DER HAUPTABTEILUNG PASTORAL**

### **82. Standards Geistlicher Begleitung im Bistum Erfurt - Anlage**

Diesem Amtsblatt liegen „Standards Geistlicher Begleitung im Bistum Erfurt“ bei, die die Qualität geistlicher Begleitung sichern sollen.

### **83. Termine 2026 im Bistum Erfurt - Anlage**

Für alle Pfarreien, Priester, Diakone und alle pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt diesem Amtsblatt eine Übersicht der Bistumstermine für 2026 als Anlage bei.

### **84. Fortbildung für RKW-Engagierte, Kinderkatechet:innen und weitere Interessierte - Anlage**

Gemeinsam mit dem Bonifatiuswerk organisiert die AG RKW (Arbeitsgemeinschaft Religiöse Kinderwoche der ostdeutschen (Erz-)Diözesen) eine eintägige Fortbildung mit dem Titel: *Was glaubst du? – Mit Kindern staunen über Gott und das Leben im Rahmen der RKW.*

Wann und wo? - Am Samstag, 28.02.2026, 10:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim von St. Georg in Leipzig-Gohlis.

Wer? - Die Fortbildung richtet sich an ehren- und hauptamtlich Tätige.

Mit wem? - Als Referent ist Rainer Oberthür, Religionspädagoge und Autor, eingeladen. Für stimmungsvolle Musik sorgt das Singer-Songwriter-Duo Carolin No.

Wie? - interaktiv, anregend, vernetzend und spirituell. Die Teilnahme ist kostenlos. (Eine Fahrtkostenerstattung ist außerdem möglich.)

Informationen im beigefügten Flyer sowie auf:

[www.religioesekinderwoche.de](http://www.religioesekinderwoche.de) und

<https://www.bonifatiuswerk.de/rkw-fortbildung/>

## **SONSTIGE KIRCHLICHE MITTEILUNGEN**

### **85. Zählung der sonntäglichen Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer am 09.11.2025**

Gemäß Beschlüssen der Deutschen Bischofskonferenz (vgl. Vollversammlung vom 24.-27.02.1969, Prot. Nr. 18, und Ständiger Rat vom 27.04.1992, Prot. Nr. 5) werden für die Zwecke der kirchlichen Statistik der Bistümer in der Bundesrepublik Deutschland die Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmer zwei Mal im Jahr gezählt. Die zweite Zählung findet einheitlich am zweiten Sonntag im November (09.11.2025) statt. Zu zählen sind alle Personen, die an den sonntäglichen Hl. Messen (einschl. Vorabendmesse) teilnehmen. Mitzuzählen sind auch die Besucherinnen und Besucher der Wort- oder Kommuniongottesdienste, die anstelle einer Eucharistiefeier gehalten werden. Zu den Gottesdienstteilnehmerinnen und Gottesdienstteilnehmern zählen auch die Angehörigen anderer Pfarreien (z.B. Wallfahrer, Seminarer, Touristen und Besuchsreisende).

Das Ergebnis dieser Zählung ist am Jahresende in den Erhebungsbogen der kirchlichen Statistik für das Jahr 2025 unter der Rubrik „Gottesdienstteilnehmer am zweiten Sonntag im November“ (Pos. 3) einzutragen.

## **PERSONALNACHRICHTEN**

(die Änderungen bitte im Schematismus entsprechend eintragen)

### Geistliche

#### **Bock, Dr. Christian,**

Pfarrer in Eisenach,

zusätzlich Dechant im Dekanat Meiningen: **01.10.2025**

#### **Knopp, Rudolf,**

Kooperator in Nordhausen,

zusätzlich polnischsprachiger Seelsorger im Bistum Erfurt: **01.10.2025**

### Gemeindereferent:innen

#### **Braun, Maria,**

Freistellung,

Dekanatsjugendseelsorgerin Dekanat Dingelstädt: **25.09.2025**

#### **Eckart, Eberhard,**

Gemeindereferent in Weimar,

Dienstende: **30.09.2025**

#### **Wiemuth, Clemens,**

Gemeindeassistent in Gotha: **01.09.2025**

gez. Dominik Trost  
Generalvikar

## **Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag 2025**

Liebe Schwestern und Brüder,

„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen“ (Röm 5,5) – mit diesem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26. Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjährige Missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in Myanmar und auf den Philippinen. In einer Welt, in der vieles um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die Missio-Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung.

In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit schenkt sie den Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen Armut, Unrecht und Gewalt. Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben.

Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.

Kloster Steinfeld, den 13. März 2025

Für das Bistum Erfurt

gez. Dr. Ulrich Neymeyr  
Bischof

*Dieser Aufruf soll am Sonntag, dem 19.10.2025, in allen Gottesdiensten (auch am Vorabend) verlesen und den Gemeinden zudem in geeigneter anderer Weise bekannt gemacht werden. Die Kollekte am Weltmissionssonntag, dem 26.10.2025, ist ausschließlich für die Päpstlichen Missio-Werke in Aachen und München bestimmt.*

## **Dekret**

### **über die Inkraftsetzung und Veröffentlichung des Beschlusses der Regional-KODA Nord-Ost Nr. 3/2025**

In der Sitzung am 05.06.2025 in Berlin hat die Regional-KODA Nord-Ost den Beschluss 3/2025

- Änderungen in der DVO
  1. § 2 Absatz 3 DVO wird neu gefasst
  2. Änderung des § 39 DVO

gefasst.

Dieser Beschluss tritt rückwirkend zum 01. Juli 2025 für das Bistum Erfurt in Kraft und wird hiermit veröffentlicht.

Erfurt, den 16.09.2025

(Siegel)

gez. Dr. Ulrich Neymeyr  
Bischof

(Siegel)

gez. Elisabeth Wappes  
Kanzlerin

# **Regional-KODA Nord-Ost**

## **Beschluss 3/2025 der Regional-KODA Nord-Ost vom 05.06.2025**

In der Sitzung am 05.06.2025 in Berlin hat die Regional-KODA Nord-Ost Folgendes beschlossen:

### **I. Änderungen in der DVO**

1. § 2 Absatz 3 DVO wird wie folgt neu gefasst:

„Soweit zwischen Dienstgeber und Dienstnehmer einzelvertragliche Regelungen getroffen werden, dürfen diese nicht zulasten des Dienstnehmers von den Regelungen der DVO abweichen.

Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden. Sie können gesondert gekündigt werden, soweit dies einzelvertraglich vereinbart ist.“

2. Änderung des § 39 DVO

In § 39 Absatz 7 DVO wird die Angabe „1. April 2025“ durch die Angabe „1. Juli 2025“ ersetzt.

### **II. Inkrafttreten**

Dieser Beschluss tritt mit Wirkung vom 1. Juli 2025 in Kraft.

## **Dekret**

### **zur Änderung des Statuts des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 05. Mai 2017 (veröffentlicht im Amtsblatt für das Bistum Erfurt Nr. 5/2017 vom 20.05.2017)**

Das Statut des Diözesanvermögensverwaltungsrates der Diözese Erfurt vom 05. Mai 2017 in der im Kirchlichen Amtsblatt der Diözese Erfurt vom 20.05.2017 veröffentlichten Fassung wird wie folgt geändert:

1. In § 4 Abs. 3 werden nach Satz 1 folgende Sätze 2 und 3 neu eingefügt:

<sup>2</sup>Die Teilnahme einzelner oder aller Mitglieder an der Sitzung kann auch mittels neuer Informations- und Kommunikationstechnologien erfolgen, wenn sichergestellt ist, dass Dritte vom Inhalt der Sitzung keine Kenntnis nehmen können. <sup>3</sup>Im Hinblick auf die Beschlussfähigkeit gelten die an einer virtuellen Sitzung teilnehmenden Mitglieder als anwesend im Sinne des Satzes 1.

2. In § 4 Abs. 3 wird Satz 2 zu Satz 4 und dieser wie folgt geändert:

<sup>4</sup>In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht bis zur nächsten Sitzung aufgeschoben werden kann, kann ein Beschluss im Umlaufverfahren (auch per E-Mail) herbeigeführt werden, wenn es der jeweilige Beschlussgegenstand nach Umfang und Bedeutung zulässt und alle Beteiligten mit dem Umlaufverfahren einverstanden sind.

3. In § 4 Abs. 3 wird Satz 3 zu Satz 5.

4. Diese Änderung tritt zum 01.09.2025 in Kraft.

Erfurt, den 20.08.2025

(Siegel)

gez. Dr. Ulrich Neymeyr  
Bischof

(Siegel)

gez. Elisabeth Wappes  
Kanzlerin

# Bischöfliches Ordinariat Erfurt

## Abrechnungsbogen für Kollekten IV. Quartal 2025

der Katholischen Kirchengemeinde

Termin für die Rückgabe des Nachweises und die Überweisung der Kollektensumme:

**12. Januar 2026**

Datum	Kollekte		Betrag EURO
03.10.2025 04.10.2025	Herz-Jesu-Freitag für Priestersamstag Priesterausbildung	86066	
05.10.2025	Kollekte für die Jugendseelsorge	86065	
12.10.2025	Kollekte für seelsorgliche Aufgaben	86065	
26.10.2025	MISSIO-Kollekte (Weltmissionssonntag)	15934	
02.11.2025	Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa	15937	
07.11.2025 08.11.2025	Herz-Jesu-Freitag für Priestersamstag Priesterausbildung	86066	
16.11.2025	Diasporaopfertag – Kollekte für das Bonifatiuswerk	15926	
23.11.2025	Kollekte für seelsorgliche Aufgaben bzw. für den Kindergarten der Gemeinde*	86065	
05.12.2025 06.12.2025	Herz-Jesu-Freitag für Priestersamstag Priesterausbildung	86066	
14.12.2025	Kollekte für seelsorgliche Aufgaben	86065	
24.12.2025 25.12.2025	ADVENIAT-Kollekte	15930	
	Weltmissionsoffer der Kinder in der Weihnachtszeit	15935	
	Diasporaopfer der Firmlinge	15928	
	<b>Gesamtbetrag</b>		

Konto der Diözesankasse:

IBAN: DE21 8204 0000 0107 7999 01

BIC: COBADEFFXXX

Commerzbank Erfurt

Verwendungszweck

.....  
Stempel und Unterschrift des Pfarrers

\* **Bitte beachten:**

Für Kirchengemeinden mit eigenem konfessionellem Kindergarten entfällt die Abführung der Kollekte vom 23.11.2025.

## **Standards Geistlicher Begleitung im Bistum Erfurt**

---

In einer sich ständig wandelnden Gesellschaft, mit einer Vielfalt von Lebensentwürfen und Sinnangeboten suchen Menschen nach Formen geistlicher Begleitung als Hilfe auf ihrem persönlichen Lebens- und Glaubensweg. Der Begriff "Geistliche Begleitung" selbst wird dabei inzwischen für unterschiedlichste - auch nichtkirchliche und nichtchristliche - Angebote gebraucht. Auf diesem Hintergrund beschreiben die vorliegenden "Standards Geistlicher Begleitung", welches Verständnis diesem spezifischen Dienst im Bistum Erfurt zugrunde liegt. Damit geben die Standards eine Orientierung für diejenigen, die diesen Dienst ausüben ebenso wie für Menschen, die Geistliche Begleitung suchen.

Die Standards orientieren sich an: „... und Jesus ging mit ihnen“ (Lk 24,15). Der kirchliche Dienst der Geistlichen Begleitung, hg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 3. überarb. Auflage 2024.

### **1. Was ist Geistliche Begleitung?**

Die Geistliche Begleitung ist ein Dienst der Kirche für den einzelnen Menschen. Im Mittelpunkt steht die Beziehung zwischen Gott/Jesus Christus und dem/der Begleiteten. Geistliche Begleitung geht mit, sie führt nicht. Der ganze Mensch kommt ins Gespräch in seinen Glaubens- und Alltagsfragen, in seinen Sehnsüchten und Wünschen, in seinen Hoffnungen und Ängsten, in allem, was sein Leben ausmacht.

#### **Kennzeichen Geistlicher Begleitung:**

- Sie ist eine Einzelbegleitung.  
Darüber hinaus kann geistliche Begleitung auch für Gruppen erfolgen.
- Sie erfolgt normalerweise in regelmäßigen Abständen (Gesprächsdauer ca. 1 Stunde, alle 4-6 Wochen) und meist über einen längeren Zeitraum (in der Regel 6 Monate – 5 Jahre).
- Sie geschieht in absoluter Diskretion und respektiert die Freiheit und Einzigartigkeit des/der Begleiteten.
- Sie ist zu unterscheiden von einem Krisen-/Seelsorgegespräch sowie von Lebensberatung, Coaching und Supervision.
- Sie kann keine Therapie ersetzen.
- Sie erfolgt kostenfrei.

## **Inhalte Geistlicher Begleitung:**

Geistliche Begleitung ermutigt und hilft,

- in Beziehung zu kommen zu sich selbst, zur eigenen Lebenswirklichkeit und mit Gott,
- das Wirken des Geistes Gottes in der eigenen Lebensgeschichte zu entdecken und bejahen zu lernen,
- das eigene Leben zu reflektieren und zu ordnen,
- Unterstützung zu erfahren im Umgang mit Krisen und in Zeiten des Umbruchs,
- den Alltag aus der Beziehung zu Gott/Jesus Christus gestalten zu lernen,
- die persönliche Berufung zu klären,
- zu verantworteten Lebensentscheidungen zu finden.

## **2. Voraussetzungen für die Ausübung des Dienstes der Geistlichen Begleitung**

Für Geistliche Begleiter und Begleiterinnen gelten folgende

### **a) persönliche Voraussetzungen:**

- ein aktives geistliches Leben, wofür die Begleitenden selbst Verantwortung tragen
- persönliche Erfahrungen mit geistlicher Begleitung
- Offenheit für die Unterschiedlichkeit geistlicher Wege
- Kenntnis und Akzeptanz von Grenzen der konkreten Begleitung und ggf. Verweis auf andere Formen (z.B. Psychotherapie, Supervision, Beichte)
- Diskretion und Vertraulichkeit

### **b) formale Voraussetzungen:**

- schriftliche Beauftragung durch den Diözesanbischof
- Anerkennung dieser Standards
- eine abgeschlossene Zusatzqualifikation in Geistlicher Begleitung oder eine anderweitig erworbene und anerkannte Befähigung zur Geistlichen Begleitung
- Verpflichtung zur Reflexion und Weiterbildung, die normalerweise durch Teilnahme am jährlichen Studientag erfolgt
- Teilnahme an Schulungen zur Prävention von sexuellem und geistlichem Missbrauch

## **3. Rahmenbedingungen**

- Hauptamtlich Mitarbeitende führen Begleitungsgespräche im Rahmen ihrer Arbeitszeit.
- Begleitungsgespräche finden in der Regel nicht in privaten Räumen statt.

- Beim Erstgespräch werden die Begleiteten über Inhalte und Rahmenbedingungen der geistlichen Begleitung informiert und auf die Beschwerdestelle hingewiesen.
- Die Geistliche Begleitung basiert auf einem freiwillig eingegangenen Vertrauensverhältnis, das jederzeit von beiden Seiten beendet werden kann.

#### **4. Verfahrensweise bei Unstimmigkeiten und Verstößen**

- Es gibt eine Beschwerdestelle, an die sich Begleitete wenden können, wenn sie Unbehagen über den Verlauf der Begleitung verspüren, sich in ihrer geistlichen Freiheit beeinträchtigt fühlen oder grenzwertiges oder gar übergriffiges Verhalten durch den Begleiter / die Begleiterin erfahren. Die Beschwerdestelle ist mit unabhängigen, kompetenten Ansprechpersonen besetzt. Diese sind auf der Website des Bistum Erfurt veröffentlicht.
- Verstößt eine mit Geistlicher Begleitung beauftragte Person gegen diese Standards oder die von der Deutschen Bischofskonferenz vorgelegten ethischen Grundlagen Geistlicher Begleitung, kann ihr die Beauftragung entzogen werden.

#### **5. Die diözesane Fachstelle**

- Der Dienst der Geistlichen Begleitung wird koordiniert und verantwortet vom Exerzitienwerk im Bistum Erfurt.
- Eine Liste anerkannter und beauftragter Geistlicher Begleiter und Begleiterinnen findet sich auf der Website des Bistums bzw. kann beim Exerzitienwerk des Bistums erfragt werden
- Geistliche Begleiter und Begleiterinnen können einen Antrag auf zusätzliche Weiterbildung und Supervision an die Fachstelle richten.

Erfurt, im Juli 2025

## Termine im Bistum Erfurt 2026

- 11. - 16. Januar**      **Priesterexerzitien**  
Friedrichroda
- 18. – 21. Januar**      **Werkwoche des gesamten pastoralen Personals ab Jg. 1968**  
St. Ursula, Erfurt
- 04. Februar**      **Besinnungstag der Gemeindereferent:innen**  
St. Ursula Erfurt
- 24. – 26. Februar**      **Schulung der Pfarrsekretär:innen**  
St. Ursula, Erfurt
- 02. – 05. März**      **Priesterwerkwoche**  
St. Ursula, Erfurt
- 18. März**      **Dechantenkonferenz**  
Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt
- 27. – 29. März**      **BDKJ Jugendforum - Diözesanversammlung**  
Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt
- 28. März**      **Gesamttreffen der Diakonats- und Kommunionhelfer:innen im Bistum Erfurt**  
Erfurt
- 31. März**      **Dies sacerdotalis**  
Erfurt
- 29. April**      **Studenttag der Gemeindereferent:innen**  
St. Martin, Erfurt
- 30. April**      **Priesterrat und Gemeindereferent:innenrat**  
Priesterseminar, Erfurt
- 05. Mai**      **Einführung in die RKW 2026 für Ehrenamtliche und Hauptamtliche**  
online
- 09. Mai**      **PRÄSENZ Einführung in die RKW 2026 für Ehrenamtliche und Hauptamtliche**  
Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt
- 14. Mai**      **Männerwallfahrt**  
Klüschen Hagis
- 17. Mai**      **Frauenwallfahrt**  
Kerbscher Berg
- 23. Mai**      **Priesterweihe**  
Dom St. Marien, Erfurt

<b>01. Juni</b>	<b>Hülfenstag</b> Hülfensberg
<b>13. Juni</b>	<b>Diakonenweihe</b> Dom St. Marien, Erfurt
<b>20. Juni</b>	<b>Sendung von Gemeindereferent:innen</b> Dom St. Marien, Erfurt
<b>08. und 09. Juli</b>	<b>Kinderwallfahrt in den Ferien</b> Erfurt
<b>17. – 19. August</b>	<b>Begegnungstage für ältere Priester (Weihejahrgänge bis 1981 und Ruheständler)</b> St. Ursula, Erfurt
<b>21. – 23. August</b>	<b>Bistumsjugendtag</b> Stausee Niederdorla
<b>23. August</b>	<b>Diözesanes Chortreffen aller Kirchenchöre des Bistums</b> Dom St. Marien, Erfurt
<b>28. – 29. August</b>	<b>Diözesanforum</b> Erfurt
<b>05. September</b>	<b>Treffen der Diakonats- und Kommunionhelfer:innen</b> Erfurt
<b>20. September</b>	<b>Bistumswallfahrt</b> Erfurt
<b>03. Oktober</b>	<b>Treffen der Diakonats- und Kommunionhelfer:innen</b> Heiligenstadt
<b>07. Oktober</b>	<b>Konferenz der Pfarrer, Pfarrbeauftragten und Verwaltungsleiter</b> St. Martin, Erfurt
<b>30. Oktober</b>	<b>Jahreskonferenz der Gemeindereferent:innen</b> St. Martin, Erfurt
<b>04. November</b>	<b>Regionale Gesamtkonferenz</b> St. Martin, Erfurt
<b>11. November</b>	<b>Regionale Gesamtkonferenz</b> Marcel-Callo-Haus, Heiligenstadt
<b>19. November</b>	<b>Priesterrat</b> Priesterseminar, Erfurt

Änderungen vorbehalten!

Unter dieser Adresse ist der Fortbildungsplan auch zur Einsicht

<https://www.bistum-erfurt.de/bistum-erfurt/bischoefliches-ordinariat/hauptabteilung-pastorales-personal/->Fortbildung>

SAMSTAG,  
28. FEBRUAR  
2026  
IN LEIPZIG

# EINLADUNG

zum **RKW-FORTBILDUNGSTAG**  
mit **RAINER OBERTHÜR**  
und dem **DUO CAROLIN NO**



**Was glaubst du? –  
Mit Kindern staunen über Gott  
und das Leben im Rahmen der RKW**

Ort: Pfarrheim St. Georg Leipzig-Gohlis,  
Platz des 20. Juli 1944, Nr. 2 – 04157 Leipzig  
10:00-15:00 Uhr

Direkt im Anschluss bis 17:00 Uhr:

**Konzertlesung mit Rainer Oberthür und dem  
Singer-Songwriter-Duo Carolin No**

(Carolin und Andreas Obieglo)

**Was glaubst du? –  
Lieder und Briefe zwischen Himmel und Erde**

Ort: Kirche St. Georg Leipzig-Gohlis

**SAMSTAG, 28. FEBRUAR 2026**

**Ablauf:**

- ab 9:30 Uhr: Ankommen und Stehkafee
- 10:00 Uhr: Begrüßung und Warm-up
- 10:30 Uhr: Fortbildung mit Rainer Oberthür
- 13:00 Uhr: Gemeinsamer Mittagsimbiss und Pause
- 14:00 Uhr: Vertiefung und Vernetzung
- 15:00 Uhr: Pause und Raumwechsel
- 15:30 Uhr: Konzertlesung mit Rainer Oberthür  
und dem Singer-Songwriter-Duo  
Carolin No (Carolin und Andreas Obieglo):  
„Was glaubst du? – Lieder und Briefe  
zwischen Himmel und Erde“
- 17:00 Uhr: Ende des Fortbildungstages

Woher kommt die Welt? Warum bin ich ich? Warum müssen wir Menschen sterben? Warum gibt es Krieg? Wer und wie ist Gott?

Die großen Fragen stellt der Mensch schon als Kind und darin scheint immer wieder die Frage nach Gott auf. In diesem Sinne schreibt Rainer Oberthür seit über 30 Jahren Bücher zu den „großen Fragen“. In seinen Projekten im Religionsunterricht erfährt er, wie Kinder uns mit tiefsinnigen Fragen und Gedanken begeistern können, wenn wir ihnen „Großes“ zutrauen. Davon wird er an vielen anschaulichen Beispielen mit Worten, Bildern und Musik erzählen und uns ermutigen, selber Fragen zu stellen, Antworten zu finden und eigene Wege mit Kindern in den Religiösen Kinderwochen zu gehen. So nimmt er uns mit auf eine Entdeckungsreise zu den Fragen des Lebens und Glaubens.

Die Entdeckungsreise findet ihre außergewöhnliche Fortsetzung in der bereits an 40 Orten umjubelten KONZERT-LESUNG mit dem Singer-Songwriter-Duo Carolin No, in der es um die Frage geht: Was glaubst du?

## Mitwirkende

**RAINER OBERTHÜR** ist Dozent für Religionspädagogik des Katechetischen Instituts des Bistums Aachen und Autor zahlreicher erfolgreicher Bücher für Kinder und Erwachsene.



**CAROLIN NO**, das sind Carolin und Andreas Obieglo, ein verheiratetes Singer-Songwriter-Duo. Sie leben bei Würzburg, wo sie ihre Songs schreiben und produzieren. Das

Duo hat 14 Studioalben veröffentlicht, ist hochgelobt von der Fachpresse und mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. Ein Konzert mit **CAROLIN NO** ist eine Feier: groß, intensiv und persönlich.

## Anmeldung zur kostenfreien Veranstaltung:



Die Teilnahme ist für alle ehrenamtlichen und hauptberuflichen RKW-Engagierten aller (Erz-)Bistümer kostenfrei! Die Anmeldung ist online über [www.bonifatiuswerk.de/rkw-fortbildung](http://www.bonifatiuswerk.de/rkw-fortbildung) möglich. Der **Anmeldeschluss ist am 15. Februar 2026**, die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Die Fahrtkosten für die Hin- und Rückreise (günstigste Verbindung mit der Bahn, 2. Klasse *oder* 0,30 Euro pro gefahrenem Kilometer bei Anreise mit dem Auto) werden vom Bonifatiuswerk ebenfalls übernommen und im Anschluss rückerstattet. Ein Formular zur Abrechnung wird am Fortbildungstag zur Verfügung gestellt.

## Veranstalter und Kontakt

Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Religiöse Kinderwoche.

### SIMONE ELSEL

Koordinatorin Religiöse Kinderwoche (RKW)

[simone.elsel@bistum-erfurt.de](mailto:simone.elsel@bistum-erfurt.de)

0361/6572-353

### JULIAN HEESE

Leiter der Diaspora Kinder- und Jugendhilfe im Bonifatiuswerk

[julian.heese@bonifatiuswerk.de](mailto:julian.heese@bonifatiuswerk.de)

05251/2996-50

